

Familienberatung
Glück kann man teilen, Sorgen auch.

kinder
brauchen
antworten

ifs Familienberatung
Institut für Sozialdienste



Kinder brauchen Antworten

Kinder zu erziehen ist eine schöne Aufgabe, doch viele Eltern sind verunsichert und stoßen an Grenzen. Das ifs Projekt „Kinder brauchen Antworten“ zielt darauf ab, Eltern zu unterstützen. Denn nicht nur Kinder, sondern vor allem auch Eltern brauchen Antworten.

Das Projekt „Kinder brauchen Antworten“

- unterstützt Mütter und Väter von Kindern im Alter zwischen 0 und 4 Jahren, die Fragen zur Erziehung ihrer Kinder haben.
- stärkt Eltern mit aktuellen Informationen rund um das Thema „Kindererziehung“.
- schafft Möglichkeiten des Austausches und des Kontaktes mit Erziehungsberechtigten in ähnlichen Lebenslagen.

Die Umsetzung des Projektes erfolgt in enger Abstimmung mit dem Amt der Vorarlberger Landesregierung und den jeweiligen Gemeinden.

Ein Einblick in die Vielfalt unserer Themen

- „Hänschen klein ging allein ...“ Der Spagat zwischen Kinder festhalten/beschützen und doch eigenständig werden lassen.
- Kinder brauchen Grenzen, ... brauchen Kinder Grenzen? Grenzen definieren, setzen, einhalten,

durchziehen, ... aber wie?

- Kinder sind anders ... Die Welt der Kinder verstehen und begreifen lernen, um Stresssituationen leichter meistern zu können.
- Mama und Papa sind auch Frau und Mann. Wie viel Zeit bleibt für die Partnerschaft? Tipps und Anregungen zur Partnerschaftspflege.
- Wenn die Nacht zum Tag wird. Der Umgang mit Schlafstörungen und dessen Auswirkungen auf andere Lebensbereiche.
- Umgang mit den neuen Medien. Wie mische ich mich beim Medienkonsum meiner Kinder ein? Wann sind Medien Bereicherung bzw. Ergänzung, wann Ersatz und Gefahr?
- Bewährte Hausmittel neu entdecken. Mit Hausmitteln und Wickeln die körpereigenen Selbstheilungskräfte von Kindern stärken.
- Rituale für und mit Kindern. Über die Wichtigkeit von sinnerfüllten Ritualen mit Kindern, wie sie Werte und damit Halt vermitteln können.
- Kinder brauchen Väter. Wie Männer ihrer Elternrolle gerecht werden,

mehr Verständnis für die Partnerin aufbringen und als Familie davon profitieren.

- „Abhängigkeit, die keine Sucht ist ...“ Allein-ErzieherInnen sind auf Grund ihrer spezifischen Situation mit einer Fülle von Abhängigkeiten im Sinne von Unterstützung wie Unterbringungsmöglichkeiten, Existenz etc. konfrontiert.

Wir bieten zwei Modelle zur praktischen Umsetzung an.

- Der Elterntreff versteht sich als einmalige Veranstaltung zu einem ausgesuchten Thema. Eigens dafür gewählte ExpertInnen referieren praxisnah und beantworten die Fragen der Eltern und Erziehungsberechtigten.
- Der Elternhock dient vor allem dem Kontakt und dem Erfahrungsaustausch der Eltern und bietet die Möglichkeit, im Gespräch Sicherheit zu ausgearbeiteten Themenbereichen zu gewinnen. Hier treffen sich dieselben Eltern über einen längeren Zeitraum. Geleitet und

koordiniert werden die Elternhocks von KoordinatorInnen (Mütter und/oder Väter).

So erreichen Sie uns

Wenn Sie daran interessiert sind oder Fragen zu Themen beziehungsweise ExpertInnen haben, zögern Sie nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen.



ifs Beratungsstelle Dornbirn

Kirchgasse 4b
6850 Dornbirn
Telefon 05-1755-530
dornbirn@ifs.at

Die ifs Familienberatung wird finanziert aus Mitteln des Vorarlberger Sozialfonds und des Bundeskanzleramts.

sozialfonds
gemeinden und land Vorarlberg
unser Land

Bundeskanzleramt

Bundesministerin für Frauen,
Familien und Jugend

wir helfen weiter

